



Team K

Landtagsfraktion | Gruppo consiliare

Silvius-Magnago-Platz 6 | 39100 Bozen

Piazza Silvius Magnago, 6 | 39100 Bolzano

An die Präsidentin
des Südtiroler Landtages

Rita Mattei

IM HAUSE

TAGESORDNUNG ZU DEN LANDESGESETZENTWÜRFEN NR. 100, 101 und 102

Maßnahmen zur Lösung des Pflegemangels in Seniorenheimen, Sozialdiensten und Krankenhäusern

Bereits seit Jahren wird von einem sich anbahnenden Pflegemangel in Seniorenheimen und Krankenhäusern ausgegangen. Durch Covid-19 hat sich dieser Trend beschleunigt. Die Ursachen dafür sind einerseits der vermehrte Arbeitsaufwand, der viele Fachkräfte zu Kündigungen veranlasst hat, andererseits erfolgte Suspendierungen, die auf die Ablehnung der Corona-Impfung zurückzuführen sind. Auch eine dem Arbeitsaufwand und der Verantwortung entsprechend zu geringe Entlohnung ist ein Beweggrund dafür, dass sich BerufseinsteigerInnen oft gegen die Wahl eines Pflegeberufes entscheiden.

Maßnahmen zur Eindämmung dieser besorgniserregenden Situation sind sofort zu setzen, die Zeit abzuwarten und die Entwicklung weiter zu verfolgen, ist schon längst verstrichen.

Dies vorausgeschickt,

verpflichtet der Südtiroler Landtag die Landesregierung:

1. über den Landeshaushalt 2022 mindestens 30 Millionen für Bedienstete in den Seniorenheimen und den Sozialdiensten und das nichtärztliche sanitäre Personal im Südtiroler Sanitätsbetrieb, sowie für PflegehelferInnen zu beschließen, um genannten Berufsbildern eine monatliche spürbare Zulage zukommen zu lassen;
2. Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu setzen, sowie für die rechtzeitige Aushändigung der Dienstpläne zu sorgen;
3. Kampagnen zur Personalrekrutierung voranzutreiben;
4. eine flexiblere Ausbildung für Bedienstete in den Seniorenheimen und den Sozialdiensten (z.B. duales Ausbildungssystem) zu beschließen, ein anständiges Age-Management zu betreiben sowie über eine Neugestaltung der Ausbildung für PflegehelferInnen in den Krankenhäusern nachzudenken (würde die



Team K

Landtagsfraktion | Gruppo consiliare

Silvius-Magnago-Platz 6 | 39100 Bozen

Piazza Silvius Magnago, 6 | 39100 Bolzano

- Ausbildung intensiviert, könnte man den PflegehelferInnen mehr Verantwortung übertragen und die KrankenpflegerInnen wären entlastet);
5. in Rom dahingehend zu intervenieren, dass die Regierung ihre Pläne offenlegt, wie zukünftig angedacht wird, im Pflegebereich die Green-Pass-Regeln zu handhaben und ob Alten- und KrankenpflegerInnen 2022 auch mit Tests zur Arbeit erscheinen können;
 6. für eine bessere interne Kommunikation unter Mitberücksichtigung der Bedürfnisse des Personals zu sorgen. Wie gedenkt der Südtiroler Sanitätsbetrieb z.B. die Versorgung von Skiverletzungen zu gewährleisten, sobald die Skigebiete flächendeckend geöffnet haben?

Bozen, 17. November 2021

Die Landtagsabgeordneten

Maria Elisabeth Rieder

Franz Ploner

Paul Köllensperger

Alex Ploner

ULLIMAIR

Josef Unterholzner

Klaus Peter Staffler

Foppa

RIN

DELLO SPERDAN

Myriam Atz - Tammerle

ANDREAS LEITENDECKER

SANDRO REPETTO

DIESSO NICOLINI

(URTI)

FOPPA

(VENI CHROLY)